



CDU

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses Erkelenz – Mitte
Herrn Bernd Kempe

Erkelenz, den 16.06.2021

Antrag an den Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte zur Brücke Lindemannhof <> Oerather Mühlenfeld

Der CDU-OV, Bündnis 90/Grüne Erkelenz sowie die Freien Wähler Erkelenz, möchten die Entwicklung von Erkelenz zu einer noch fahrradfreundlicheren Stadt weiter vorantreiben!

Zu einem der Hauptwege für den Rad- und Fußverkehr fungiert der Weg von Golkrath über Matzerath nach Erkelenz mit dem Ziel Schulen und Innenstadt mit deren Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten.

Aufgrund von Beschwerden der Anwohner über lärmende, motorisierte Roller und Mofas, die über die Brücke fahren, hat der BZA Erkelenz Mitte im Juni 2020 einen Antrag an die Verwaltung gestellt. Die Verwaltung möge prüfen, wie die Lärmbelastung verringert werden könne. Das Befahren der Brücke mit motorisierten Fahrzeugen sollte möglichst unterbunden werden.

Daraufhin hat die Verwaltung zwei Umlaufsperrn auf den Rampen der Brücke installiert.

Die Lärmbelästigung durch motorisierte Fahrzeuge hat sich laut Anwohner deutlich verbessert.

Man muss anmerken, dass Mofas (25 km/h) und Roller sowie S-Pedelec (beides Kleinkraftfahrzeuge bis 45 km/h) die Brücke auch rechtlich gesehen, aktuell nicht befahren dürfen.

Gleichwohl wird von Nutzern der Brücke berichtet, dass auch weiterhin Mofas und Roller in der Lage sind durch die Umlaufsperrn zu fahren und dies auch tun.

Mittlerweile gibt es mehrere Beschwerden (aus dem Oerather Mühlenfeld, der Dorfgemeinschaften Golkrath und Matzerath sowie dem BZA Golkrath) zu den Umlaufgittern, da diese als großes Hindernis für Fahrradfahrer, Lastenräder, Fahrradanhänger sowie Behindertenfahrzeuge beschrieben werden.

Diese Hauptroute des Radverkehrs spielt im Radverkehrskonzept der Stadt Erkelenz eine große Rolle. Sie hat eine wichtige Verbindungsfunktion im Alltagsverkehr zwischen den Dörfern und dem Oerather Mühlenfeld. Auf ihr verlaufen die Mispelbaumtour, die Schloss- und Klostertour sowie das kreisweite Knotenpunktnetz. Insofern hat sie eine wichtige Funktion für den Freizeit- und Tourismusbereich.

Um die Kreuzung des Grünzuges mit der Hauptroute zum Oerather Mühlenfeld verkehrssicher auszugestalten wird vorgeschlagen, eine vorfahrtsregelnde Beschilderung zu errichten und entsprechende Sägezahnmarkierungen für die beiden untergeordneten Äste des Grünzuges auf den Weg zu markieren.

Zudem passen künstliche Sperrn, nicht in eine fahrradfreundliche Stadt Erkelenz!



CDU

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Im Vorfeld erfolgte dazu eine Beratung durch Peter London (Verkehrsministerium NRW) sowie Dirk Rheydt (ADFC).

Daraus ergibt sich nachfolgende Überlegung mit Antrag.

Beschlussvorlage (als Empfehlung an die Verwaltung):

Auf Grund der Meinungsbildung der Mitglieder der Fraktionen im Bezirksausschuss Erkelenz Mitte, getragen von der CDU, Bündnis 90/Grüne und FW wird nachfolgender Antrag des Bezirksausschusses Erkelenz Mitte, an die Verwaltung gestellt:

- *Die derzeitigen Umlaufgitter werden abmontiert.*
- *Der Weg und Brücke wird für den **Fuß- und Radverkehr** ausgewiesen.*



VZ: 240



VZ: 1022-13

E-bike bis 25 km/h

- *Die Verwaltung wird um Prüfung einer Möglichkeit gebeten, wie der unerlaubte motorisierte Verkehr verhindert werden kann.*



CDU

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



- **Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, wie die Kreuzung des Grünzuges mit der Hauptroute zum Oerather Mühlenfeld unter Berücksichtigung einer vorfahrtsregelnden Beschilderung und entsprechender Sägezahn-markierungen für die beiden untergeordneten Äste des Grünzuges verkehrssicher auszugestaltet ist.**



VZ: 101



VZ: 1000-32



VZ 205

Beschlussergebnis:

Dafür:

Enthaltungen:

Gegenstimmen:

Lindemannhof

Sägezahn
Markierung

Sägezahn
Markierung

VZ 101

VZ 101

VZ 1000-32

VZ 1000-32



Grünzug

Grünzug



VZ 101

Brücke Lindemannhof <-> Oerather Mühlenfeld

B57

B57



VZ 240



VZ 1022-13
E-bikes bis 25 km/h

Oerather Mühlenfeld